Studiengangsberatung & Infos





Ansprechpartnerin

Dipl.-Päd. Katrin Peukert Referentin des Dekanats Telefon 05331-939 39010 E-Mail k.peukert@ostfalia.de

Weitere Informationen

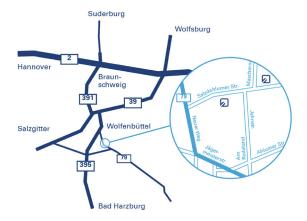
www.ostfalia.de/v











Kurz & knapp

Studiengang: Wirtschaftsingenieurwesen

Energie/Umwelt im Praxisverbund

Abschluss: Bachelor of Engineering

(B.Eng.) und ggf. Abschluss in

dem Ausbildungsberuf

Studienart: Vollzeitstudiengang

(Hybridstudium mit Präsenz-

und Online-Anteilen)

Dauer: 9 Semester

(inkl. Bachelorarbeit)

Beginn: Wintersemester

Bewerbungsschluss: Jährlich bis zum 15.07.

Spätere Einschreibungen sind auf Nachfrage begrenzt

möglich

Bewerbungsunterlagen: www.ostfalia.de/

studienberatung

Zulassungsberechtigung:

- Allgemeine (Fach-)Hochschulreife, Ausnahmen bitte erfragen
- Vertrag mit einem Praxisunternehmen
- kein Numerus clausus (NC)

Praxispartner: www.ostfalia.de/v/studium/studienangebot/wingsip

Auf Anfrage auch Aufnahme neuer Partnerbetriebe möglich.

Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften

Fakultät Versorgungstechnik

Salzdahlumer Straße 46/48 38302 Wolfenbüttel

www.ostfalia.de/v





Fakultät Versorgungstechnik

Wirtschaftsingenieurwesen Energie/Umwelt im Praxisverbund





Salzgitter · Suderburg · Wolfenbüttel · Wolfsburg

Studiengang & Berufsperspektiven

Werde Ingenieur/-in an der Schnittstelle zwischen Technik und Wirtschaft!

Der Studiengang im Praxisverbund basiert auf unserem Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen Energie/Umwelt und kombiniert Berufsausbildung bzw. Praxisphasen und Studium. Durch die eingeschobenen Praxisanteile während des Studiums erhalten Sie einen größeren Bezug zum beruflichen Umfeld der Versorgungstechnik sowie eine Verdienstmöglichkeit während des Studiums.

Unsere Praxispartner/Kooperationspartner bieten folgende Möglichkeiten:

- Im ausbildungsintegrierenden Studium absolvieren Sie eine Berufsausbildung als Industriekauffrau/Industriekaufmann in einem kooperierenden Unternehmen. Die betriebliche Ausbildung erfolgt gemäß Ausbildungsverordnung und Rahmenplan. Die Abschlussprüfung wird dabei regulär von der IHK bzw. HWK abgenommen.
- Im praxisintegrierenden Studium belegen Sie umfangreiche Praxisphasen in einem Kooperationsunternehmen. Dabei wird keine abgeschlossene Berufsausbildung angestrebt.

Die Berufsfelder unserer Absolvent/-innen

Die Berufsfelder und Arbeitsbereiche in Unternehmen, mittelständischen Betrieben und im Öffentlichen Dienst sind breit gefächert:

- Energiemanagement
- Umweltüberwachung, Umweltschutz, Umweltmanagement
- (Internationales) Projektmanagement
- Technischer Einkauf, internationale Beschaffung (Global Sourcing)
- Technischer Vertrieb und technisches Controlling
- Produktion, Logistik sowie Entsorgung
- Strategische Planung und Qualitätswesen
- Planungs- und Ingenieurbüros

Aufbau & Lerninhalte

Die Studieninhalte sind unterteilt in:

- 30% Betriebswirtschaftliche Inhalte
 (z.B. Marketing, Allgemeine Betriebswirtschaftslehre,
 Rechnungswesen, Personal, Wirtschaftsrecht,
 Volkswirtschaftslehre, Logistik, Projektmanagement,
 Controlling)
- 30% Mathematisch-naturwissenschaftliche Grundlagen für technische Anwendungen sowie interdisziplinäre Fächer (z.B. Physik, Chemie, Lineare Algebra, Analysis, Statistik, Thermodynamik I, Strömungslehre, EDV, Qualitätsmanagement, Energiewirtschaft, Energierecht, Systemsimulation)
- 30% Spezifische Inhalte des zu wählenden Schwerpunkts Schwerpunkt Energie: Dabei geht es z.B. um die Erstellung von ökonomisch und ökologisch begründeten Energiekonzepten, wie die Befähigung zur Beurteilung und zur optimalen Nutzung von staatlichen Fördersystemen für die rationelle Energieverwendung und die Verwendung erneuerbarer Energieträger. In den Fächerkanon gehören daher u.a.: Elektrotechnik, Thermodynamik II, Wärmeversorgung, Lüftung und Klima, Gastechnik, Energie- und Kältetechnik, Regelungstechnik, Netze, Regenerative Energietechnik, Integrale Konzepte. Schwerpunkt Umwelt: Dabei geht es z.B. um Umstrukturierungen von Betriebsabläufen innerhalb von Produktion und Entsorgung unter den Anforderungen der Kreislaufwirtschaft und in Hinsicht auf die Gestaltung von Logistikprozessen oder auch um Zertifizierung und Auditierung von Unternehmen anhand europäischer Umwelt- und Qualitätsstandards. In den Fächerkanon gehören daher u.a.: Anorganische und organische Chemie, biologische Grundlagen, Mikrobiologie, Wasserchemie, Boden- und Gewässerschutz, Instrumentelle Analytik, Abfalltechnik, Bioreaktoren, Abwasserbehandlung, Abgasreinigungstechnik, Luftreinhaltung, Immissionsschutz, Anlagenbau, Umweltmanagement, Umweltrecht.
- 10% Projektarbeiten und Bachelorarbeit

Die Praxisphasen finden im dritten und vierten Semester sowie vor und nach dem sechsten Semester statt.

Das Hybridstudium ist unterteilt in Präsenz- und Onlineanteile:

Dabei werden 40 % des Studiums (die betriebswirtschaftlichen und interdisziplinären Inhalte) online angeboten. Die Lehrenden und Studierenden treffen sich dafür in terminierten Webkonferenzen. Die Online-Anteile des Studiums verschaffen unseren Studierenden erhebliche räumliche und zeitliche Flexibilität bei der Gestaltung ihres Studiums

Wir bieten Ihnen eine optimale Studiensituation mit vielen weiteren Vorzügen:

- Vermittlung wissenschaftlich-theoretischer Grundlagen
- Gezielte Anwendung in der Praxis in gut ausgestatteten Laboren
- Ausgezeichnetes Netzwerk zu Unternehmen für studentische Exkursionen
- Kontakte zu Partnerhochschulen im In- und Ausland
- Interdisziplinäre Projekte mit anderen Fakultäten an den vier Standorten unserer Hochschule
- Kleine Studiengruppen und enger Kontakt zu den Professor/-innen und wissenschaftlichen Mitarheiter/-innen
- Entwicklung von Sozial- und Methodenkompetenz
- Kostenloses Lerncoaching ab dem 1. Semester
- Tutorien und Crashkurse zur Prüfungsvorbereitung

Weiterbildungsmöglichkeiten

Anschließend können Sie einen Masterstudiengang sowohl im technischen wie auch im betriebswirtschaftlichen Bereich studieren. Über unseren konsekutiven Masterstudiengang "Energiesysteme und Umwelttechnik" (M.Eng.) beraten wir Sie gerne.